

Eine probiotische Therapie hat zum Ziel, die Gesellschaften von Mikroorganismen im Menschen zu stärken. Dazu setzt sie Bakterien als Trainingspartner des Immunsystems ein.

Manuel Lüthy

Probiotika

Heilen mit Bakterien



Interview mit:

Volker Rusch, Dr. in Naturwissenschaften und Biologe, Gründer vieler Institutionen und Unternehmen, darunter die SymbioGruppe mit dem Motto «Heilen mit Bakterien».

Was sind Probiotika?

Der Begriff Probiotika leitet sich aus dem Lateinischen *pro* und dem Griechischen *bios* ab und bedeutet: für das Leben. Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation WHO sind Probiotika «lebende Mikroorganismen, die, wenn man sie in angemessenen Mengen verabreicht, einem Wirt gesundheitlichen Nutzen bringen». Probiotika sind «pro» und lebensförderlich, Antibiotika sind «anti» – gegen das Leben und auf das Abtöten von Mikroorganismen gerichtet. Antibiotika sind wertvolle Instrumente der Medizin, können aber bei unsachgemässer Anwendung zu grossen Problemen führen. Schon 1947 warnte der Entdecker des Penicillins, Sir Alexander Fleming, vor dem grosszügigen und falschen Umgang mit Antibiotika, da Bakterien sich an die Antibiotika «gewöhnten». Heute nennt man das Antibiotikaresistenz.

Im Gegensatz zur antibiotischen Therapie baut die Therapie mit Probiotika auf die Stärkung und das Training des Immunsystems, indem Bakterien als Trainingspartner eingesetzt werden.

Welches sind sinnvolle Einsatzgebiete von Probiotika?

Für die mikrobiologische Therapie gibt es drei grosse Ziele: die Prävention, akute Erkrankungen und chronische bzw. chronisch wiederkehrende Erkrankungen. Auf der Haut und auf allen vielfältigen Schleimhäuten des Menschen finden sich komplexe Mikrobengesellschaften – eine Erklärung dafür, dass Mikrobiologika ebenso vielfältige Einsatzgebiete haben, z.B. bei Allergien, Hauterkrankungen, Abwehrschwächen, Mykosen und Darmerkrankungen.

Das Prinzip «Heilen mit Bakterien» ist in einem einfachen und hochwirksamen Therapiekonzept verwirklicht, einem Konzept, das aus ärztlicher Erfahrung heraus vor fast sechzig Jahren entwickelt wurde und vor allem in jüngerer Zeit durch immer neue Studien bestätigt wird. Tatsächlich sind wir heute mit einer Flut von Daten konfrontiert, die ein faszinierendes Mosaikbild erstehen lassen, aus dem nur drei kleine Steine herausgegriffen seien: Ein Glanzlicht ist die kürzlich von der Charité in Berlin erfolgte Publikation zum Thema Allergie. Die umfangreiche Studie mit über 600 Säuglingen mit familiär erhöhtem Allergierisiko zeigte viele positive und signifikante Ergebnisse zur Verhütung von Neurodermitis durch die Anwendung eines probiotischen Präparates. Das Thema Reizdarm wird immer aktueller und wurde in zwei grossen Studien mit Mikrobiologika beleuchtet, die beide signifikante Daten zur Wirksamkeit lieferten.

Können Sie die SymbioPharm kurz vorstellen?

Seit Jahrzehnten steht die Firma SymbioPharm GmbH in Herborn hinter mikrobiologischen Präparaten und der Idee vom «Heilen mit Bakterien». Das Unternehmen mit über 70 Mitarbeitenden und modernster technischer Ausstattung ist heute einer der führenden Hersteller von Mikrobiologika, medizinischer und pharmazeutischer Probiotika in Deutschland.